

In der vergangenen Woche ist die Cottbuser Schriftstellerin **Dorothea Kleine** verstorben. Den Lesern war die Autorin vieler Krimis, oftmals mit sehr regionalen Bezügen, auch als Verfasserin ihres Buches „Das schöne bisschen Leben“, bekannt.

Noch vor wenigen Wochen stellte Dorothea Kleine ihr nunmehr letztes Buch „Das Paradies ist anderswo“ vor, im HERON Buchhaus blieb kein Platz leer.

Aber auch Fernseh- und Rundfunkmanuskripte, wie „Der Staatsanwalt hat das Wort“ und „Polizeiruf 110“, stammen aus ihrer Feder. Zu den meist schon nach wenigen Wochen bereits ausverkauften Büchern gehören „Paula, liebe Paula“, Rendezvous mit einem Mörder“, „Im Namen der Unschuld“ und Traumreisen“.

Im März dieses Jahres wäre Dorothea Kleine 82 Jahre alt geworden.

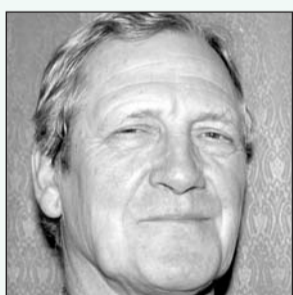
Der FC Energie Cottbus hat seinen Trainerstab vor Beginn der Rückrunde verändert. Demnach wird **Ronny Zeiß**



**Ronny Zeiß**

neuer Torwarttrainer im Stab von **Claus-Dieter Wollitz**. Der 38-Jährige tritt mit sofortiger Wirkung die Nachfolge von **Antonio Ananiev** an, dessen Vertrag ausläuft. Ronny Zeiß arbeitete bisher als Torwart-Trainer im Nachwuchsleistungszentrum des FCE.

Gegen die Schließung der Kinderstation im Naemi-Wilke-Stift hat sich **Joachim Klos** stark gemacht. Über 800 Unterschriften hat er im Umkreis von Guben gesammelt. Der Stadtverordnete will diese am 20. Februar in Pots-



**Joachim Klos**

dam der Ministerin für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, **Anita Tack**, übergeben. Wie wichtig die Kinderstation für Guben ist, macht er anhand der aktuellen Geburtenzahlen deutlich: „Allein 2008 habe es 108 Geburten in Guben, in der Nachbarstadt Gubin sogar 161, gegeben“, erklärt Joachim Klos. Als nächsten Schritt möchte er einen Blick in die Gründungsurkunde des Stifts werfen, um zu zeigen, dass es einst als Kinderstätte errichtet wurde. Für Anfang April plant er eine Demonstration gegen die Schließung, hierzu sucht Joachim Klos tatkräftige Unterstützung.

Die Bürger der Ortsteile Groß Bademeusel und Klein Bademeusel der Kreisstadt Forst können spätestens Ende 2010 ein schnelles Internet der Deutschen Telekom benutzen. „Wir freuen uns, dass wir eine

Lösung gefunden haben, unsere Gemeinde flächendeckend mit Breitbandzugängen zu versorgen“, so Bürgermeister **Jürgen Goldschmidt**. „So können wir das Gefälle zwischen der ländlichen Region und den städtischen Ballungsräumen ausgleichen,



**Jürgen Goldschmidt**

denn die Breitbandversorgung wird immer mehr zu einem wichtigen Standortfaktor.“

**Jürgen Maresch**, Abgeordneter der Fraktion DIE LINKE im Landtag Brandenburg, hat in sein Wahlkreisbüro in Guben, Berliner Straße 1, eingerichtet. Als Mitarbeiterin steht auch **Sylvia Kruse** jeweils Dienstag und Donnerstag von 10 Uhr bis 16 Uhr für Anfragen, Mitteilungen, Kritiken und Meinungsäußerungen zur Verfügung. Jürgen Maresch, Sprech-



**Jürgen Maresch**

er für Menschen mit Behinderung im Landtag, möchte die Interessen und Probleme der Bürger erfahren und sich im Landtag für die Behandlung wichtiger Themen auf politischer Ebene einsetzen.

Ab 1. Januar 2010 übernahm **Nadine Schulze** wieder die Leitung der Sparkassen-Geschäftsstelle Lausitz Park. Für die Center-Besucher ist sie keine Unbekannte. Bereits vor ihrer Babypause stand sie ihren Kunden als fachkundige Leiterin und Beraterin zur Seite.



**Nadine Schulze**

Die gelernte Bankkauffrau schloss 2002 ein Studium zur Sparkassenfachwirtin ab. „Ich komme gern zurück und freue mich auf meine Kunden“, sagt die junge Geschäftsstellenleiterin.

Ebenfalls zum Jahresbeginn hat **Anja Theurer** die Geschäftsführung der Auftragsberatungsstelle Brandenburg e.V. übernommen. Diese Auftragsberatungsstelle ist eine von den Kammern der brandenburgischen Wirtschaft gemeinschaftlich getragene Mittlerin zwischen öffentlichen Auftraggebern und der freien Wirtschaft.

Fotos: J. Haberland, J. Heinrich, B. Weinreich, N. Klöpzig, CGA-Archiv, Sparkasse